

U19 (A-Jg.) TSV Wartenberg 2010/2011



stehend von links: Trainer Lukas Lehner, Christian Daimer, Tobias Haider, Hannes Lex, Daniel Werner, Tobias Caspersen, Daniel Liebl, Marc Heinemann, Daniel Zahnweh, Trainer Hans Kandlbinder
knieend von links: Andi Gerlspeck, Wastl Lehner, Philipp Ott, Jan Suchanek, Thomas Schmied, Sebastian Abel, Andi Pfanzelt
nicht im Bild: Christian Obermaier, Thomas Halbinger, Luca Kraus, Thomas Daschinger, Christian Fraenzke, Stefan Wisbacher



U19 (A-Jg.) TSV Wartenberg – Vorrunde 2010/2011

Mit einem vielversprechenden Kader von nominell 20 Spielern sollte die A-Jugend in die Kreisklassensaison 2010-2011 starten.

Als neue Trainer standen Hans Kandlbinder aus Fraunberg und Lukas Lehner aus Reichenkirchen zur Verfügung.

Von einem der genannten Spieler hörte man leider gar nichts und ein weiterer Spieler beendete seine Fußballkarriere nach einigen Wochen.

Hinzukam noch, dass leider Thomas Daschinger aus Grünbach immer noch an seinen langwierigen Muskelproblemen leidet und uns deshalb auch nicht zur Verfügung stand.

Von den verbliebenen 17 Spielern waren dann leider während der Vorrunde immer wieder viele Spieler verletzt, 7 Spieler ! fielen sogar länger als 4 Wochen, teilweise mehrere Monate, aus.

Aus diesem Kader sind:

5 Spieler vom TSV Wartenberg

8 Spieler vom FC Fraunberg und

4 Spieler der SG Reichenkirchen im Einsatz.

Am schlimmsten hat es leider Stefan Wisbacher mit einem Kreuzbandriss und Wastl Lehner mit einem Schlüsselbeinbruch erwischt.

Wir wünschen auch auf diesem Weg allen Verletzten und angeschlagenen Spielern gute Besserung und vor ALLEM Wastl, Steff und Thomas gute Genesung und baldige Rückkehr zur Mannschaft.

So war in dieser Vorrunde immer mal wieder ein Umbauen der Mannschaft, sowohl was Kader, als auch was Positionen betrifft, nötig.

Dies alles sind normalerweise keine guten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Saison, aus verschiedenen Gründen, von denen ich zwei hervorheben möchte, konnten wir dennoch als Tabellenführer in die Winterpause gehen:

Der Zusammenhalt der Mannschaft

Grade in Zeiten mit vielen Ausfällen merkte man, dass dieses Team zusammenhält und ein eingeschworener Haufen ist. Jeder hat noch mehr gekämpft, angeschlagene Spieler haben sich durchgebissen, und so haben wir diese kritischen Phasen, wenn auch manchmal nur knapp, mit Siegen überstanden.

Die Unterstützung der B-Jugend

Bei insgesamt 7 Spielen (5 Liga-, 1 Pokal- und 1 Vorbereitungsspiel) halfen uns jeweils ein bis drei B-Jugendspieler aus, die oft in den Spielen auch zu den Besten gehörten. Einen speziellen Dank hierfür ans Trainerteam der B-Jugend, allen voran an Franz Halbritter für die reibungslose Zusammenarbeit und die tolle Unterstützung.

Kompliment auch an die U17 Spieler, die immer gerne bereit waren, auszuhelfen und manchmal auch durch die Mehrbelastung ziemlich gefordert waren.

Ausgeholfen haben: Pat Detterböck (1), Matthias Lebschy(1), Robin Otto(4),

Marc Heinemann(4), Andi Pfanzelt(1), Vitus Sellmaier(2) und

Hannes Schmidt(1).

Zur Saison:

In der **Vorbereitung** haben wir außer dem allerersten Spiel alle Spiele, teilweise gegen höherklassige Gegner klar gewonnen.

5 Spiele, 4 Siege, Torverhältnis: 24:5

TSV Wartenberg	-	Schweitenkirchen	2:3	Hannes Lex, Christian Obermaier
Nandlstadt	-	TSV Wartenberg	0:7	Daniel Zahnweh(2) Hannes Lex Christian Daimer Thomas Schmied Christian Obermaier(2)
Buchbach	-	TSV Wartenberg	0:4	Hannes Lex Christian Daimer(2) Christian Obermaier
Team Holledau	-	TSV Wartenberg	1:6	Christian Daimer Thomas Schmied(3) Christian Obermaier
BSG Taufkirchen	-	TSV Wartenberg	1:5	Christian Obermaier(2) Daniel Werner(2) Eigentor

Im **BFV Pokal** auf Kreisebene traten 16 Mannschaften vom Landkreis Erding an.

Hier erreichten wir das Halbfinale, wo wir leider wegen unserer schlechtesten Saisonleistung gegen den Kreisligisten JFG Sempt Erding ausgeschieden sind.

Hier wäre es ohne weiteres möglich gewesen, den Cup zu holen, aber aufgrund der Mehrbelastung der ohnehin schon wenigen Spieler war das Ausscheiden im Nachhinein nicht ohne positiven Effekt für die Ligaspiele.

JFG Sonnenfeld	-	TSV Wartenberg	5:6 n.E (2:2)	Christian Daimer Thomas Schmied
TSV Wartenberg	-	BSG Taufkirchen	5:1	Christian Daimer Thomas Schmied Christian Obermaier Tobias Caspersen(2)
TSV Wartenberg	-	JFG Sempt Erding	1:3	Christian Daimer

In den **Ligaspielen** waren wir mit 7 Siegen und 1 Unentschieden ungeschlagen und wurden mit nur 2 Punkten Vorsprung auf den TSV Dorfen Herbstmeister und gehen somit als Spitzenreiter in die Winterpause.

Aktuelle Tabelle:

		Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	TSV Wartenberg	8	7	1	0	28 : 12	+16	22
2	TSV Dorfen	8	6	2	0	37 : 9	+28	20
3	TSV St.Wolfgang	8	5	0	3	19 : 20	-1	15
4	JFG Sonnenfeld	8	4	2	2	22 : 23	-1	14
5	SC Moosen/Vils	8	3	2	3	26 : 25	+1	11
6	JFG Isental	8	2	2	4	14 : 20	-6	8
7	JFG Moosrain 08	8	2	0	6	16 : 22	-6	6
8	JFG Speichersee	8	2	0	6	14 : 30	-16	6
9	FC Forstern	8	0	1	7	13 : 28	-15	1

TSV Wartenberg	-	JFG Isental	5:1	Thomas Halbinger Hannes Lex (2) Thomas Schmied (2)
TSV Wartenberg	-	FC Forstern	4:3	Thomas Schmied(3) Philipp Ott
JFG Sonnenfeld	-	TSV Wartenberg	1:2	Tobias Caspersen Tobias Haider
ST. Wolfgang	-	TSV Wartenberg	3:4	Christian Daimer(2) Thomas Schmied Daniel Werner
TSV Wartenberg	-	JFG Moosrain	2:0	Luca Kraus Christian Obermaier
JFG Speichersee-	-	TSV Wartenberg	1:6	Hannes Lex Tobias Haider Christian Daimer(2) Thomas Schmied Philipp Ott
TSV Dorfen	-	TSV Wartenberg	1:1	Christian Obermaier
SC Moosen	-	TSV Wartenberg	2:4	Christian Daimer (2) Tobias Caspersen(2)

Ich bedanke mich vor allen bei den Jungs für die schönen Monate, für die super Zusammenarbeit bei Co-Trainer Lukas Lehner und bei allen Fans und Eltern, die uns immer zahlreich unterstützt haben, sowie bei den 3 Jugendleitern Wast Liebl, Erwin Daimer und Ernst Halir, die immer ein offenes Ohr für uns hatten und wünschen allen ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Hans Kandlbinder

U19 (A-Jg.) TSV Wartenberg – Rückrunde 2010/2011

Nach der erfolgreichen Vorrunde kehrte schon während der Vorbereitung etwas der Schlendrian ein, einige Spieler waren eher trainingsfaul, andere waren verletzt oder beruflich bzw. wegen wichtigen anstehenden Schulprüfungen verhindert.

Die Trainingsbeteiligung sank auf durchschnittlich 9 Spieler, was eine gute Vorbereitung unmöglich machte. Die Spieler jedoch, die regelmäßig im Training waren, zogen super mit.

So hatten wir im März nur 2 Vorbereitungsspiele, die unterschiedlicher nicht sein konnten.

Erst trafen wir in Moosburg auf den neuen Kunstrasenplatz auf die Bezirksoberligamannschaft der JVG Moosburg-Land. In einen, bedingt durch die tollen Platzverhältnisse und der Spielstärke des 2 Klassen höher spielenden Gegners, hochklassigen und sehr schnellen Spiel konnten wir gut mithalten und durch 2 Tore von Hannes Lex ein verdientes 2:2 mitnehmen.

Nur einige Tage später traten wir in Marzling an, der Gegner war um mindestens 3 Klassen schlechter als Moosburg einige Tage zuvor und der Platz war fast nicht bespielbar. Von diesen Umständen liesen wir uns anstecken und so kam ein ziemliches Gurkenspiel heraus, was wir aber letztendlich trotz schwacher Leistung mit 5:3 für uns entscheiden konnten.

Am 1. April gingen wir als Tabellenführer in die Rückrunde, da unser Spiel in Lengdorf gegen Isental aufgrund widriger Platzverhältnisse verschoben wurde und St. Wolfgang im Verfolgerduell Dorfen geschlagen hat, haben wir unseren Vorsprung auch ohne selbst zu spielen, ausgebaut.

Das erste Saisonspiel war dann Zuhause in Reichenkirchen gegen Sonnenfeld. Gegen diese Mannschaft hatten wir in der Vorrunde schon die verrücktesten Erlebnisse (Sieg in letzter Minute, Elfmeterschiessen im Pokal gewonnen, Spielabbruch wegen Gewitter) und auch dieses Spiel sollte wieder ein Krimi werden. Zur Halbzeit lagen wir mit 3:0 in Führung und ehe wir uns versahen, stand es ca. 20 Minuten vor Schluss 3:3. Der eingewechselte Hannes Lex erlöste uns und wir konnten glücklich mit 4:3 gewinnen.

Beim Nachholspiel in Lengdorf gegen Isental taten wir uns, auch aufgrund erneuter ärgerlicher Verletzungen, u.a. durch die schwere Schulterverletzung von Hannes und durch einige vergebenen Großchancen schwer, konnten aber letztendlich verdient mit 2:0 gewinnen.

Die anschließende Pflichtaufgabe beim Tabellenletzten Forstern erledigten wir klar aber glanzlos mit einem 3:0 Sieg.

Da der in der Vorrunde so souverän aufspielende TSV Dorfen weiter schwächelte, hatten wir mittlerweile komfortable 7 Punkte Vorsprung auf den mittlerweile auf Platz 2 aufgerückten TSV St. Wolfgang.

Am 14. Mai kam es zum Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten aus Wolfgang. In unserem besten Saisonspiel übernahmen wir klar das Kommando, der Gegner konzentrierte sich nur auf die Defensive und wollte mit vielen kleinen Fouls unser Spiel zerstören. Wir kamen durch unser engagiertes Spiel aber trotzdem zu vielen klaren Chancen, konnten diese jedoch leider nicht nutzen. Und so kam es, wie es kommen musste, und die Gäste aus St. Wolfgang kamen nach einem Konter zur 1:0 Führung, die aber fast im Gegenzug unser Stürmer Tom Schmied mit einen herrlichen Flugkopfball zum 1:1 Endstand ausgleichen konnte. Unglücklicherweise wurden uns in der 2. Hz noch 2 Tore knapp, aber gerechtfertigt durch die gut leitende Schiedsrichterin Andrea Knauer aberkannt. Schade, sonst hätten wir die Meisterschaft hier fast schon sicher in der Tasche gehabt, aber so blieb es bei unseren 7 Punkten Vorsprung.

Unter der Woche mussten wir dann nach Eitting, um bei der JVG Moosrain anzutreten. Schon die Vorbereitung auf das Spiel lies erahnen, dass dies nicht unser Tag werden würde, zu lässig ohne der richtigen Einstellung gingen wir in

dieses Spiel, persönliche Fehler und Meckerei auf den Schiedsrichter kamen hinzu und so lagen wir Mitte der 2. Hz mit 0:3 im Rückstand. Das Aufbäumen mit 2 herrlichen Toren von Daniel Liebl und Christian Daimer kam zu spät und wir mussten unsere erste und einzige Niederlage einstecken.

Die zwei Spiele in folge ohne Sieg blieben nicht ohne Wirkung, so dass wir im nächsten Heimspiel gegen Speichersee eine 2:0 Führung herschenken und mit einen 2:2 Unentschieden erneut Punkte lassen mussten. Unser Torhüter Philipp Ott, der für den verletzten Jan Suchanek einsprang, verhinderte in diesem Spiel durch eine tolle Leistung sogar noch schlimmeres.

So schmolz unser Vorsprung auf nur noch 2 Punkte bei 2 ausstehenden Spielen. Die Mannschaft auf St. Wolfgang legte dann am darauffolgenden Spieltag mit einen Sieg am Freitag Abend vor, so dass wir im Heimspiel gegen den Dritten TSV Dorfen ziemlich unter Druck standen. Fans und Spieler aus St. Wolfgang waren in Reichenkirchen anwesend und hofften auf einen erneuten Ausrutscher unsererseits. Mit einen furiosen Start mit 2 Alutreffern in den ersten 2 Minuten liesen wir schnell erkennen, dass wir unbedingt gewinnen wollten. Chance um Chance ließen wir aber aus und nach einer halben Stunde führte die ersatzgeschwächten Dorfner wie aus dem Nichts nach einen verwandelten Foulelfmeter mit 1:0. Wir steckten aber an diesen Tag nicht auf und konnten noch vor der Pause 2 Tore erzielen, so dass wir mit einen knappen Vorsprung in die Pause gehen konnten. In der Kabine war schnell zu erkennen, dass wir an diesen Tag einfach den unbedingten Willen hatten, das Spiel zu gewinnen, das schnelle 3:1 in der 2. Hz brach dann den Widerstand der Gäste und wir steigerten uns gegen den nachlassenden Gegner in einen Spielrausch und erspielten uns vor begeisterten Zuschauern Chancen im Minutentakt. Letztendlich schossen wir den Tabellendritten Dorfen mit 9:1 vom Feld.

Da wir am drauffolgenden Spieltag spielfrei waren, fuhren wir fast komplett zum Spiel Sonnenfeld - St. Wolfgang nach Walpertskirchen. Durch die Anfeuerung unsererseits und in Erwartung einiger versprochenen Liter Freibier kämpften die Sonnenfelder bravourös. Das Spiel ging hin und her, und nach 0:1, 2:1, 2:3 Zwischenständen und vielen vergebenen Chancen auf beiden Seiten verlor St. Wolfgang mit 3:5 und somit war unsere Meisterschaft besiegelt. Großer Jubel und eine spontane Feier im Forsterhof Hatting folgten.

Das letzte Saisonspiel fand dann am Freitag, 3. Juni in Reichenkirchen gegen Moosen statt. Trotz bereits feststehender Meisterschaft waren viele Fans aus Wartenberg, Fraunberg und Reichenkirchen anwesend und feuerte den Meister lautstark an. Nach einer mäßigen ersten Halbzeit konnten wir uns steigern und siegten auch im letzten Saisonspiel mit 2:0.

Der Vorstand des TSV Wartenberg, Thomas Rademacher überreichte der Mannschaft noch auf den Spielfeld die Meisterschale. Bei der anschließenden Feier waren Spieler und Fans nicht zu bremsen und es wurde bis in die Morgenstunden auf die tolle Saison angestoßen, gefeiert, gelacht und gesungen.

So verlief die Saison trotz einer kleinen Schwächephase sehr erfolgreich und wir konnten in einer starken A- Junioren Kreisklasse die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Kreisliga erreichen.

Dies ist vor allem der guten Kameradschaft und der Mithilfe von den B-Jugendtrainern Franz und Bärle, die immer wieder Jungs aus der B-Jugend für uns zur Verfügung gestellt haben, zu verdanken.

Auch für mich als Trainer war dies eine Saison, die ich sicher immer in schöner Erinnerung behalten werde, mit sehr viel Freude und Spaß verbunden. Wir sind zusammengewachsen und waren ein richtiges Team, das sich durch nichts vom Weg abbringen lies.

Das Hauptziel der Trainer diese Saison war, die einzelnen Spieler zu verbessern und das Zusammenspiel zu intensivieren, dies jedoch unter der Prämisse, dass die Spieler viele Abläufe auf und außerhalb des Spielfelds möglichst eigenständig umsetzen, was uns in dem Alter von 17–19 Jahren ein bis zwei Jahre vor den Übergang in den Seniorenbereich für die weitere Entwicklung sehr wichtig erschien.

Des Weiteren wollten wir natürlich auch den Spaß am Mannschaftssport Fußball mit allen dazugehörigen sozialen Komponenten erhalten und fördern.

Das dann auch noch, bedingt durch den Teamgeist und der individuellen Klasse die Meisterschaft herausprang war dann die Krönung der Saison.

Ich bedanke mich bei den Spielern, besonders auch bei den B-Jugendlichen, die so oft ausgeholfen haben, für dieses schöne Jahr, bei Co-Trainer Lukas Lehner für die herausragende und freundschaftliche Zusammenarbeit und bei allen Fans und Eltern, die uns immer zahlreich unterstützt haben. Desweiteren möchte ich die positive Zusammenarbeit der 3 Vereine Wartenberg, Fraunberg und Reichenkirchen innerhalb dieser Jugendfördergemeinschaft erwähnen und wünsche den Verantwortlichen weiterhin viel Erfolg und den Jungs, die in den Seniorenbereich ihrer Heimatvereine wechseln, weiterhin viel Spaß und Erfolg.

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	TSV Wartenberg	16	12	3	1	53:22	+31	39
2	TSV St.Wolfgang	16	11	1	4	39:28	+11	34
3	TSV Dorfen	16	9	2	5	52:39	+13	29
4	JFG Sonnenfeld	16	8	3	5	48:45	+3	27
5	SC Moosen/Vils	16	6	5	5	48:40	+8	23
6	JFG Moosrain 08	16	6	2	8	35:39	-4	20
7	JFG Isental	16	5	3	8	29:38	-9	18
8	JFG Speichersee	16	4	1	11	33:49	-16	13
9	FC Forstern	16	0	2	14	18:55	-37	2

Vorbereitung:

Moosburg Land - TSV Wartenberg 2:2 Hannes Lex(2)
 Marzling - TSV Wartenberg 3:5 Daniel Werner(2)
 Christian Daimer(2)
 Thomas Schmied

Punktspiele:

JFG Isental - TSV Wartenberg 0:2 Christian Obermaier
 Christian Daimer
 FC Forstern - TSV Wartenberg 0:3 Christian Daimer(2)
 Daniel Werner
 TSV Wartenberg - JFG Sonnenfeld 4:3 Christian Daimer
 Christian Obermaier
 Hannes Lex
 Daniel Liebl
 TSV Wartenberg - St. Wolfgang 1:1 Thomas Schmied
 JFG Moosrain - TSV Wartenberg 3:2 Christian Daimer
 Daniel Liebl
 TSV Wartenberg - JFG Speichersee 2:2 Christian Obermaier
 Christian Daimer
 TSV Wartenberg - TSV Dorfen 9:1 Daniel Werner (4)
 Sebastian Abel
 Thomas Schmied
 Daniel Liebl
 Andi Gerlspeck
 Christian Obermaier
 TSV Wartenberg - SC Moosen 2:0 Christian Daimer
 Daniel Liebl